## JUGEND-KUNSTSCHULE REUTLINGEN





Name: Jugendkunstschule (juksrt) mit Design +

Kunst Akademie Reutlingen (dekart)

Rechtsform: Volkshochschule Reutlingen GmbH

Gründungsjahr: 1991

Adresse: 72764 Reutlingen, Spendhausstraße 6

Schulleitung: Thomas Becker
Telefonnummer: 07121/336-133
E-Mail: info@juksrt.de

Homepage: www.juksrt.de www.dekart.de

Social Media: Facebook / Instagram: dekart.reutlingen

## Mit großer kreativer Bandbreite

Seit 1991 hat sich die juksrt zu einer der größten Jugendkunstschulen im Land entwickelt. 1997 in die Landesförderung aufgenommen, ist sie seit 2001 Mitglied im Landesverband. Die juksrt bietet ein sehr umfassendes Programm – von Jahreskursen bis zu Ferienangeboten, von "freien" bis hin zu ausbildungsvorbereitenden Angeboten unter dem Dach der dekart. Ob Zeichnen, Malen, Werkeln, Fotografieren, Filmen, Radio, Tanz, Theater oder Zaubern: Die Bandbreite ist riesengroß.



Die juksrt folgt der Überzeugung, dass kreative, ästhetische und künstlerische Förderung elementarer Bestandteil der Erfahrungen junger Menschen sein muss, um den Blick auf und in



die Welt zu weiten – zugänglich für alle. Deshalb ist die Inklusion z. B. geflüchteter Kinder und Jugendlicher selbstverständlich, aber auch das Fördern von Kindern und Jugendlichen mit schmalem Geldbeutel.

Im Rahmen der Nachmittagsbetreuung oder der Umsetzung von großen und kleinen Projekten ist die juksrt erfahrene Bildungspartnerin von Schulen, sie kann damit den Schulalltag öffnen und bereichern – z. B. beim Umgang mit ungewohntem und "schmutzigen" Material beim Figurenbau aus Stroh und Lehm. Gerade für die Bereiche Bildhauerei, Arbeiten mit Holz oder Metall, plastisches Gestalten und alle Drucktechniken eignen sich die Fachräume der juksrt besonders gut.

## LOKALE UND INTERNATIONALE VERNETZUNG

Die Zusammenarbeit mit verschiedensten lokalen Partnern wie dem Reutlinger Kunstmuseum, der Musikschule, dem Theater PatatiPatata oder einem Projektbauernhof eröffnet immer wieder besondere Möglichkeiten und Horizonte.



Besondere Bereicherung bieten auch internationale Kontakte. Jede\*r kennt sie, die berühmte Holzpuppe aus der Nähe von Pistoia in der Toskana: Pinocchio. Die Kooperation mit Institutionen in Pistoia ermöglicht immer wieder nicht nur Mal- und Zeichenworkshops mit italienischen Künstlern, sondern seit 2015 einen alle drei Jahre stattfindenden Malwettbewerb, der 2018 erstmals landesweit ausgeschrieben werden konnte – eine an beiden Orten stattfindende Ausstellung inklusive. Hauptpreis: ein verlängertes Familienwochenende unweit von Florenz mit vielfältigen kulturellen Eindrücken.

## ORIENTIERUNG FÜR BERUF UND STUDIUM

Unter dem Dach der dekart werden seit 2004 im Rahmen der Kunstschularbeit die studien- und berufsorientierten Angebote gebündelt. Schwerpunkt des Engagements sind die systematische Grundlagenvermittlung und individuelle Förderung im künstlerischen und gestalterischen Bereich, mithin auf der Vorbereitung junger Menschen für eine Bewerbung an Akademien und Fachhochschulen. Der Erfolg ist groß: Ob z. B. Innenarchitektur, freie Kunst, Künstlerisches Lehramt, Intermediales Gestalten, Kunsttherapie, Transportation Interior Design, Kommunikationsdesign oder Architektur das Studienziel ist, ob es nach Hamburg oder Wien, Halle oder Mailand, Stuttgart oder Konstanz gehen soll: Die Erfolgsquote liegt bei über 90 %. Um dies zu erreichen, bietet die dekart schon im Vorfeld umfassende Orientierungsmöglichkeiten - in speziellen Bogy-/BoRs-Wochen genauso wie in allgemeinen oder fachspezifischen Info-Terminen, bei denen besondere Studienfächer oder Berufsfelder vorgestellt werden. Hier kooperiert dekart auch mit der Fakultät für Textil & Design der Hochschule Reutlingen.

Weitere Angebote zur Vertiefung wie das Aufbaustudium Malerei werden auch ergänzend von Kunststudierenden genutzt, Spezialisierung bieten besondere Workshops wie Air

Brush, Architekturfotografie, Interaktive Grafik, Magazinillustration oder Siebdruck. Und in der Reihe Carte Blanche werden v. a. aktuelle künstlerische Positionen hinterfragt, aber auch kunsttheoretische und pädagogische Aspekte beleuchtet.

Auch in Ausnahmesituationen bewahrt die dekart kühlen Kopf und nutzt sie für die Zukunft:
Seit der Lockdown über die beginnende heiße
Phase der Bewerbungsvorbereitung für die
Hochschulen hereinbrach, konnte mit viel Engagement der Dozent\*innen und mit technischem
Invest eine Infrastruktur aufgebaut werden, die
Präsenz- und Online-Unterricht flexibel ineinandergreifen lässt und damit nicht nur unter
Pandemie-Bedingungen neue Möglichkeiten
eröffnet.

Internationale Kontakte spielen an der dekart eine noch größere Rolle als in der juksrt allgemein: Regelmäßige Austauschprogramme mit einem Kunst-College in Ellesmere Port (GB) oder der PH von Krementschuk (UKR) und vielfältige Kontakte nach Italien, so zur Fondazione Vivarelli in Pistoia, der Fondazione Paolina Brugnatelli in Mailand oder dem Kunstgymnasium der Mailänder Kunstakademie Brera einschließlich Kunstpreisvergaben spornen an, weiten den Blick und holen immer wieder international renommierte Künstler und Gestalter als Gastdozierende mit ins Programm. Für die Arbeit von juksrt und dekart sind schließlich zwei Reutlinger Stiftungen mit am Start, nicht nur in Sachen Kunstpreise und Ausstellungen. Die Dr. Rainer Märklin Stiftung und Jochen-Stephan-Stiftung leisten seit vielen Jahren ganz pragmatisch einen wesentlichen Beitrag dafür, dass dem Grundsatz gefolgt werde kann: Die Förderung von Talenten darf nicht vom Geldbeutel abhängig sein.

